

# Der Hebräerbrief

## Teil 6

I. Text: Hebr 1,3c;

II. Thema:

### Jesus Christus trägt alle Dinge durch das Wort seiner Kraft

III. Textbetrachtung

Kol 1,16f; alles ist für IHN und durch IHN und besteht in IHM

a) trägt

φέρω<sup>1</sup> pheroo, hier Partizip Präsens aktiv = der dauernd dabei ist zu Tragen

- I. Akt. 1. a) tragen (Waffen, Kleider u.ä.) an sich tragen od. führen  
b) tragend bringen, mitbringen, mit Geschenken  
α) (Hoffnung, Pläne u.ä.) hegen, in sich tragen  
β) ertragen, erdulden, vertragen, aushalten, sich gefallen lassen, hinnehmen, sich in etw. fügen  
.....

Das Wort bedeutet ansonsten eher „hinbringen, hintragen, überbringen, usw. Gemoll<sup>2</sup> nennt u.a. nhd „Bürde“ usw. Bauer<sup>3</sup> nennt als erste Bedeutung „tragen, schleppen“, aber auch „geduldig tragen, ertragen, sich gefallen lassen“

Vorkommen im Neuen Testament

Mt 14,11+18; 17,17;  
Mk 1,32; 2,3; 4,8; 6,27+28; 7,32; 8,22; 9,17+19+20; 12,15+16; 15,22;  
Lk 5,18; 15,23; 23,26; 24,1;  
Joh 2,8; 4,33; 12,24; 15,2+4+5+8+16; 18,29; 19,39; 20,27; 21,10+18;  
Apg 2,2; 4,34+37; 5,2+16; 12,10; 14,13; 25,7; 27,15+17;  
Röm 9,22;  
2Tim 4,13;  
Hebr 1,3; 6,1; 9,16; 12,20; 13,13;  
1Petr 1,13;  
2Petr 1,17+18+21; 2,11;  
2Joh 10;  
Offb 21,24+26;

<sup>1</sup> auszugsweise nur für die Aktivform und Grundbedeutung aus Langenscheidts Großwörterbuch Altgriechisch-Deutsch von Prof. Dr. Hermann Menge, Langenscheidt Berlin.München.Leipzig.Wien.Zürich,New York, 28. Auflage 1994

<sup>2</sup> Griechisch-Deutsches Schul- und Handwörterbuch von Wilhelm Gemoll, München/Wien, G. Freytag Verlag / Holder.Pichler.Tempski, Nachdruck 1979

<sup>3</sup> Griechisch-deutsches Wörterbuch von Walter Bauer 6. völlig neu bearbeitete Auflage herausgegeben von Kurt Aland und Barbara Aland, Walter de Gruyter . Berlin . New York 1988

- b) Röm 3,23-26; Gott ließ die Sünden – um Jesu willen – ungestraft, indem Er „Zurückhaltung“ übte  
= gr. ἀνοχή<sup>4</sup> anochä  
1. Aufschub, Geduld, Nachsicht,  
2. (pl) Waffenstillstand

Vorkommen im Neuen Testament

Röm 2,4; 3,26

- c) Apg 17,30f; über „die Zeiten der Unwissenheit“ hat Gott um Jesu willen hinweggesehen
- d) 1Mose 3,15; das Ziel Gottes und die lange Zeit des „Ertragens“
- e) Jes 1,1-20; ein Beispiel des „Ertragens“ beim auserwählten Volk Israel
- f) 1Petr 1,11; die ganze Prophetie ist hierauf ausgerichtet
- g) Röm 10,4; Christus ist das „Ziel“ und „Ende“ des Gesetzes gr. τέλος telos
- h) Gal 3,24; das Gesetz = Lehrmeister auf Christus hin
- i) Röm 3,20; zur Vollerkenntnis der Sünden
- j) Hes 18,4-9; Gott will retten, s.a. Hes 18,23;
- k) 2Mose 34,6f; der Grund: Gottes Barmherzigkeit
- l) Kol 2,9-15; das große Ziel: Erlösung
- m) 1Tim 2,3ff; Gott will den Sünder retten, Joh 3,16;
- n) Kol 1,17ff; alles = das All, ist nur für IHN überhaupt geschaffen
- o) alle Dinge oder das All

gr. τὰ πάντα<sup>5</sup> ta panta von πας pas  
das Ganze, die Gesamtheit; insb.

a) Weltall, Universum

b) Hauptsache, Haupt-Gegenstand-Entscheidung. Insb.

Auszugsweise Vorkommen im Neuen Testament von τὰ πάντα ta panta

Mk 4,11;

Apg 17,25;

---

<sup>4</sup> nach Langenscheid/Menge s.a.FN 1

<sup>5</sup> wie FN 4

Röm 8,32; 11,36;  
1Kor 8,6; 12,19; 15,28  
Gal 3,22;  
Eph 1,10; 3,9; 4,10;  
Phil 3,21;  
Kol 1,16+17+20;  
1Tim 6,13;  
Hebr 1,3; 2,10  
Offb 4,11;

p) durch das Wort

gr. ῥῆμα<sup>6</sup> rhäma

das Gesprochene, Rede:

1. a) Wort, Ausdruck, Redensart, dem Wortlaut nach, im Ausdruck, insb. (prägn). schöne Redensart, Phrase, bloße Worte (im Ggs. zu Taten)  
b) (gramm) Verbum  
c) Äußerung, Ausspruch, Spruch, Satz; insb. Stelle eines Schriftstellers, Dichterstelle, Vers  
d) Befehl, Gebot, Gesetz, Beschluss
2. a) Sage, Erzählung  
b) Botschaft, Kunde  
c) Gespräch, Unterhaltung, Erörterung
3. Lehre, Sache, Ding, Rechtssache, Rechtsfall, Handlung

Vorkommen im Neuen Testament:

Mt 4,4; 5,11; 12,36; 18,16; 26,75; 27,14;  
Mk 9,32; 14,72;  
LK 1,37; 1,38; 1,65; 2,15; 2,17; 2,19; 2,29; 2,50; 2,51;  
3,2; 4,4; 5,5; 7,1; 9,45; 18,34; 20,26; 24,8; 24,11;  
Joh 3,34; 5,47; 6,63; 6,68; 8,20; 8,47; 10,21; 12,47; 12,48;  
14,10; 15,7; 17,8;  
Apg 2,14; 5,20; 5,32; 6,11; 6,13; 10,22; 10,37; 10,44;  
11,14; 11,16; 13,42; 16,38; 26,25; 28,25;  
Röm 10,8; 10,17; 10,18;  
2Kor 12,4; 13,1;  
Eph 5,26; 6,17;  
Hebr 1,3; 6,5; 11,3; 12,19;  
1Petr 1,25;  
2Petr 3,2;  
Jud 17  
Offb 17,17;

---

<sup>6</sup> auszugsweise aus Langenscheidt/Menge s.a. FN 1

- |                 |   |
|-----------------|---|
| 1) Hebr 11,3;   | Schöpfung   |
| 2) Mt 4,4;      | der Grund für „Leben“ des Menschen                |
| 3) Lk 1,38;     | das Wort und die Fleischwerdung Jesu              |
| 4) Lk 2,15;     | das Wort und Jesu Geburt                          |
| 5) Joh 3,34;    | unser Herr, das Wort Gottes und der Heilige Geist |
| 6) Joh 6,63;    | Geist und Leben, s.a. nachfolgend „Kraft“         |
| 7) Apg 5,20;    | Worte des Lebens                                  |
| 8) Apg 11,14;   | Worte der Errettung                               |
| 9) Apg 28,25;   | wenn Gott redet                                   |
| 10) Röm 10,17;  | so entsteht Glaube                                |
| 11) Joh 5,47;   | Basis um zu Glauben: das Wort Gottes              |
| 12) Joh 8,47;   | Wiedergeborene Hören                              |
| 13) Lk 5,5;     | Wirkung   |
| 14) Apg 11,16;  | Wirkung des Geistes                               |
| 15) Apg 13,42;  | Wirkung beim Hörer s.a. Hebr 12,19;               |
| 16) Röm 10,8;   | das Wort des Glaubens                             |
| 17) 1Petr 1,25; | Evangelium  |
| 18) 2Kor 12,4;  | im Paradies                                       |
| 19) Eph 5,26;   | Reinigung durch die Wirkung des Wortes            |
| 20) Eph 6,17;   | das Schwert des Geistes                           |

q) seiner Kraft

gr. δυνάμις<sup>7</sup> dynamis

Vermögen, Leistungsfähigkeit, Kraft etw. auszurichten, nach Kräften, nach Möglichkeit, nach Vermögen, nach Besitz

1. (physisch) Kraft, Stärke, Gewalt; insb.
  - r) Körperkraft, Lebenskraft
  - s) Kriegsmacht, Streitkräfte, Truppen, Heer
  - t) Machtbereich, Reich
  - u) Hilfs-mittel-Quellen
2. (geistig) Kraft = Fähigkeit, Befähigung, Geschicklichkeit, Talent, Gewandheit, insb.:
  - v) Redegewalt, Rednergabe
  - w) Wunderkraft, Macht Wunder zu tun; konkr. Wunder
3. übt.:
  - a) Macht, Einfluss, Ansehen, Geltung, insb. politische Macht od. Bedeutung, Hegemonie
  - b) (v. Münzen, Geld, Rechnungen) Gehalt, Wert, Betrag, Summe
  - c) (v. Wörtern u. Redensarten) Bedeutung, Sinn
  - d) übh. Wesen einer Sache, Beschaffenheit

---

<sup>7</sup> wie FN 5

Vorkommen im Neuen Testament:

Mt	6,13; 7,22; 11,20+21+23; 13,54+58; 14,2; 22,29; 24,29+30; 25,15; 26,64;
Mk	5,30; 6,2+5+14; 9,1+39; 12,24; 13,25+26; 14,62;
Lk	1,17+35; 4,14+36; 5,17; 6,19; 8,46; 9,1; 10,13+19; 19,37; 21,26+27; 22,69; 24,49;
Apg	1,8; 2,22; 3,12; 4,7+33; 6,8; 8,10+13; 10,38; 19,11;
Röm	1,4+16+20; 8,38; 9,17; 15,13+19;
1Kor	1,18+24; 2,4+5; 4,19+20; 5,4; 6,14; 12,10+28+29; 14,11; 15,24+43+56;
2Kor	1,8; 4,7; 6,7; 8,3; 12,9+12; 13,4;
Gal	3,5;
Eph	1,19+21; 3,7+16+20;
Phil	3,10;
Kol	1,11+29;
1Thess	1,5;
2Thess	1,7;+11; 2,9;
2Tim	1,7+8; 3,5;
Hebr	1,3; 2,4; 6,5; 7,16; 11,11+34;
1Petr	1,5; 3,22;
2Petr	1,3+16; 2,11;
Offb	1,16; 3,8; 4,11; 5,12; 7,12; 11,17; 12,10; 13,2; 15,8; 17,13; 18,3; 19,1;